



AMTSBLATT DER GEMEINDE



80 Jahre  
Eingemeindung  
Hinterstraß  
1936 - 2016

# ST. MÄRGEN



## Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nicht mehr viele Menschen wissen aus eigener Erinnerung, wie die Gemeinde Hinterstraß mit Glashütte zu St. Märgen kam.

Glaubt man den Schilderungen und Zitaten der damaligen Zeit, war es sicherlich keine „Liebesheirat“ – aber, und das ist entscheidend, die Menschen beider Gemeinden haben sich mit der gegebenen Entscheidung des nationalsozialistischen Regimes arrangiert. Der Blick wurde nach vorne gerichtet und der Zusammenschluss als Chance für beide Seiten gesehen.

Viele Infrastruktureinrichtungen, wie zum Beispiel ärztliche Versorgung, Nahversorgung mit Lebensmittel, Kindergarten, Grundschule oder Feuerwehr konnten so in der Gesamtgemeinde gehalten werden.

Ein Meilenstein und Gewähr für eine weitere Entwicklung war vor allem die Erschließung der Glashütte an eine zentrale Kläranlage. Sehr erfreulich ist die weiterhin bestehende Industrie in der Glashütte, die seit den Anfängen der Uhrmacherei im Schwarzwald ihre Heimat in Hinterstraß hat. Die Tüftler und Bastler hatten und haben die Handwerkskunst entscheidend mitgeprägt.

So sind in der Gesamtgemeinde St. Märgen bis heute zahlreiche Unternehmen ansässig und bieten rund 140 Arbeitsplätze. Die Tendenz zeigt erfreulicherweise nach oben. Die notwendige wohnwirtschaftliche Entwicklung konnte in den vergangenen Jahrzehnten durch die behutsame und verantwortungsvolle Ausweisung von Wohnflächen voran gebracht werden.

Das Zusammenwachsen der Gemeinden wurde insbesondere durch die sehr aktive Vereinsarbeit in allen Bereichen gefördert. Sportliche und kulturelle Veranstaltungen haben ihren festen Platz im Jahreskreis.

Es ist mir ein großes Anliegen, zum Jahrestag der Eingemeindung zu betonen, dass unser heutiges St. Märgen undenkbar wäre ohne die Menschen aus ehemals beiden Gemeinden, die sich mit ihrem Fleiß und ihrem Können für die Weiterentwicklung der Gemeinde eingebracht haben.

Sich gegenseitig zu begegnen, zusammen zu leben und zu (er)schaffen war selbstverständlich. Gerade zur aktuellen Situation, nämlich der größten Völkerwanderung der jüngeren Geschichte, ist dies eine wertvolle und zukunftsweisende Erkenntnis.

Liebe St. Märgener Bürgerinnen und Bürger, wie sagte einst Willy Brandt:

„Jetzt wächst zusammen, was zusammengehört.“

In St. Märgen können wir festhalten:

Zusammengewachsen ist, was zusammengehört.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in den kommenden Wochen viel Freude bei den Sonderbeiträgen zum Jubiläum „80 Jahre Eingemeindung Hinterstraß“ des Arbeitskreis Archiv St. Märgen.

Ihr

Manfred Kreutz  
Bürgermeister

## Die Eingemeindung der Gemeinde Hinterstraß nach St. Märgen

### -Ein Rückblick-

Aus der Freiburger Zeitung vom 31.03.1936: „Der Herr Reichsstatthalter in Baden hat mit Erlaß vom 6. März 1936 die Eingliederung der Gemeinde Hinterstraß in die Gemeinde St. Märgen verfügt.“ Diese knappe Mitteilung bedeutete für die bis dorthin selbständige Gemeinde Hinterstraß mit ihren 346 Einwohnern den Verlust ihrer Souveränität. Bis zu diesem Zeitpunkt bestand sie in dieser Form 125 Jahre lang. Sie ging 1811 aus den ehemals zum Kloster St. Peter gehörenden Vogteien Hinterstraß und Glashütte hervor. Warum man sich für Hinterstraß als Namen für die Gesamtgemeinde entschloss, lässt sich nicht mehr feststellen. Sicher ist jedoch, dass die Herkunft des Namens mit dem schon sehr lange bestehenden Verkehrsweg vom Kapfenberg/Hochwald über den Steinbach-Hirschen, Wagenstalter bis auf die Höhen des Hohlengrabens in Verbindung zu bringen ist, da die beiden Vogteien hinter dieser Straße lagen. Die Straße bildete zudem die Herrschaftsgrenze zwischen den beiden ehemaligen Schwarzwaldklöstern St. Peter und St. Märgen.

Das Gemarkungsgebiet erstreckte sich zum Zeitpunkt der Eingemeindung über 962 ha. Davon waren 554 ha Wald, 44 ha Ackerfeld und 88 ha Wiesen. Sie grenzte im Osten an Waldau, im Norden an Wildgutach und Neukirch, im Süden an Breittau und Viertäler (heute zur Gemeinde Titisee-Neustadt gehörend) und im Westen an St. Märgen. Ein Rathaus gab es nicht, das Ratszimmer befand sich im Gasthaus Steinbach-Hirschen.

Fortsetzung siehe Seite 3



Amtskette der Gemeinde Hinterstraß



Historische Truhe der Gemeinde Hinterstraß, Aufbewahrungsort der Gemeindedokumente



## WICHTIGE RUFNUMMERN • EINRICHTUNGEN UND ADRESSEN

### RATHAUS ST. MÄRGEN

#### **BÜRGERMEISTERAMT:**

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
 Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr  
 14.00 – 18.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung

#### **Michael Fallner**

Rechnungsamt  
 Telefon: (0 76 69) 91 18 - 19  
 Telefax: (0 76 69) 91 18 - 40

#### **Stefan Metzger**

Standesamt  
 Telefon: (0 76 69) 91 18 - 27  
 Telefax: (0 76 69) 91 18 - 40

#### **Silvia Rombach**

Gemeindekasse  
 Telefon: (0 76 69) 91 18 - 13  
 Telefax: (0 76 69) 91 18 - 40

#### **Bettina Saier**

Vorzimmer Bürgermeister  
 Telefon: (0 76 69) 91 18 - 11  
 Telefax: (0 76 69) 91 18 - 40

#### **Martina Schmitt**

Einwohnermeldeamt - Bürgerbüro  
 Telefon: (0 76 69) 91 18 - 16  
 Telefax: (0 76 69) 91 18 - 40

#### **Frank Simon**

Hauptamt  
 Telefon: (0 76 69) 91 18 - 14  
 Telefax: (0 76 69) 91 18 - 40

#### **Inklusionsvermittler**

jeden 1. Donnerstag im Monat  
 von 16.00 - 17.00 Uhr  
 Telefon (0 76 69) 9118-23

### Tourist-Information

Montag - Freitag 09.00 - 12:00 Uhr  
 Telefon: (0 76 52) 12 06 - 83 90  
 Außerhalb der Öffnungszeiten:  
 Telefon: (0 76 52) 12 06 - 0

[www.st-maergen.de](http://www.st-maergen.de)



### APOTHEKENNOTDIENST

jeweils 08:30 Uhr bis nächsten Tag 08:30 Uhr

#### **Mittwoch, 30.03.2016**

Dreikönig-Apotheke Freiburg  
 Dreikönigstr. 9, Tel. 0761 - 7 57 55

#### **Donnerstag, 31.03.2016**

Apotheke-im-Zo Freiburg  
 Schwarzwaldstr. 78, Tel. 0761 - 8 88 79 79  
 Scheffel-Apotheke Löffingen  
 Untere Hauptstr. 8, Tel. 07654 - 9 10 60

#### **Freitag, 01.04.2016**

Park-Apotheke Lenzkirch  
 Kirchplatz 7, Tel. 07653 - 2 90  
 Zähringer-Apotheke St. Peter  
 Zähringer Str. 12, Tel. 07660 - 15 55

#### **Samstag, 02.04.2016**

Greifen-Apotheke Kirchzarten  
 Bahnhofstr. 6, Tel. 07661 - 53 13  
 Titisee-Apotheke Titisee  
 Jägerstr. 2, Tel. 07651 - 82 02

#### **Sonntag, 03.04.2016**

Kloster-Apotheke Oberried  
 Hauptstr. 9, Tel. 07661 - 27 66  
 Titisee-Apotheke Titisee  
 Jägerstr. 2, Tel. 07651 - 82 02

#### **Montag, 04.04.2016**

Bromberg-Apotheke Freiburg  
 Talstr. 22, Tel. 0761 - 70 00 00  
 Schwarzwald-Apotheke Hinterzarten  
 Freiburger Str. 4, Tel. 07652 - 9 11 40

#### **Dienstag, 05.04.2016**

St. Blasius-Apotheke Buchenbach  
 Lärchenstr. 2, Tel. 07661 - 72 30  
 Stadt-Apotheke Neustadt  
 Hauptstr. 6, Tel. 07651 - 93 38 80

#### **Mittwoch, 06.04.2016**

Schauinsland-Apotheke Freiburg  
 Moosmattenstr. 5, Tel. 0761 - 6 00 81 86

#### **Kloster Apotheke St. Märgen**

2 19  
 Mo. - Sa., 08.30 - 12.30 Uhr;  
 Mo., Di., Do., Fr., 14.30 - 18.00 Uhr.  
**Mittwochnachm. geschlossen.**

### Ärztlicher Notfalldienst

**Notruf / Rettungsdienst / Feuerwehr:** 112

#### **Ärztlicher Notfalldienst in der Nacht, an den Wochenenden und Feiertagen:**

Ärztlicher Notdienst, Notfallpraxis: 116 117

#### **Zahnärztliche Notrufnummer an den Wochenenden und Feiertagen:**

01803/222555-45

#### **Krankentransport:**

0761/19222

### Wichtige Rufnummern

#### **Störungshotline für Strom:**

ENBW 0800/3629477  
 Badenova 0800/2766767

**Polizeiposten Hinterzarten** 07652/9177-0

#### **Bestattungen Horizonte Dreisamtal**

0761/4014898

### Sonstige Hilfsdienste

#### **Kath. Kirchengemeinde St. Märgen**

**Pfarrbüro** 9103-0  
**Beerdigungsbereitschaft** 0160/6209120

#### **Kindergarten St. Michael**

470

#### **Mobiler Sozialer Dienst**

(Pflegedienst des DRK): 07660/920353  
 oder 0175/2244311

#### **Fachstelle Sucht (bwlv)**

07651/2422  
 Hauptstelle Freiburg: 0761/156309-0

#### **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen**

08000/116016

#### **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums**

0800/4203040

#### **Kirchliche Sozialstation**

**Dreisamtal gGmbH** 07661/9868-0

#### **Einsatz Dorfhelferin**

07661/7077

#### **Essen auf Rädern**

07651/911843

#### **Hospizgruppe Dreisamtal**

07661/3910

#### **Integrationsfachdienst**

0761/36894-500

#### **Beratungsstelle für ältere Menschen**

07661/391-114

#### **Tageselternverein Dreisamtal/ Hochschwarzwald**

07651/972051

#### **Landwirtschaftlicher**

**Betriebshelferdienst** 07602/9101-26

### Redaktionsschluss und Anzeigenschluss

**für das Mitteilungsblatt St. Märgen ist jeweils Montag, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus. Die Verteilung erfolgt jeweils mittwochs.**

Änderungen bezüglich Feiertagen entnehmen Sie dem aktuellen Mitteilungsblatt.

### Impressum:

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt St. Märgen, Telefon 07669 9118-0, Telefax 07669 9118-40, e-mail: standesamt@st-maergen.de, Internet: www.st-maergen.de

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Manfred Kreutz  
**für den übrigen Inhalt:** Anton Stähle, Primo Verlag Stockach

**Druck:** Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40, e-mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

## Straßenbeleuchtung wird überprüft

### Netze BW überprüft das Straßenbeleuchtungsnetz in St. Märgen.

Die Netze BW führt in der KW 15 (11. – 15. April 2016) die Überprüfung der Straßenbeleuchtungsmasten durch. In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich. Die Netze BW bittet hierfür um Verständnis.

Netze BW GmbH  
Ein Unternehmen der EnBW

## Grünschnittcontainer auf dem Friedhof

Es wurde wiederholt festgestellt, dass der Grünschnittcontainer auf dem Friedhof von Privatpersonen für die Entsorgung ihres Biomülls (Salat, Zitrusfrüchte, Zwiebeln, Tomaten usw.) genutzt wird. Wir weisen darauf hin, dass dieser Behälter nur für die Pflanzenabfälle, die auf dem Friedhof anfallen, zur Verfügung steht. Privathaushalte haben hierfür ihre Biotonne oder den eigenen Komposthaufen zu nutzen.

## Fundbüro

- 1 Schlüssel mit Anhänger, gefunden am 10.03.2016 am Hohwald
- 1 Fleeceemütze (rot), gefunden am 14.03.2016 auf dem Parkplatz vor dem Rathaus
- 1 Schlüsselbund mit 10 Schlüsseln, gefunden am 14.03.2016 auf der Redeck

## Die Eingemeindung der Gemeinde Hinterstraß nach St. Märgen

### -Ein Rückblick-

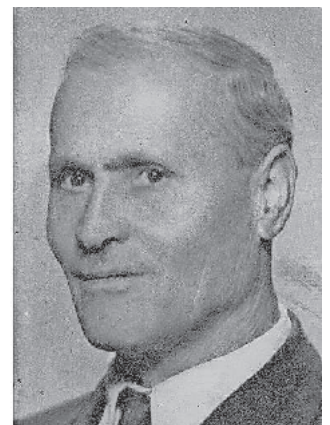
#### Fortsetzung von Seite 1

Ein Einschätzungsbericht des Badischen Bezirksamtes Freiburg aus dem Jahr 1934 gab die wirtschaftliche Lage der Gemeinde wie folgt wieder: „Die wirtschaftliche Struktur der Gemeinde und die soziale Schichtung ihrer Einwohner ist bedingt durch die Bodenverhältnisse und den Charakter der Landschaft. Während in dem so genannten Oberen Teil gegen St. Märgen zu, begünstigt durch die Fruchtbarkeit des Bodens und die leichtere Zugänglichkeit des Geländes, eine Anzahl zum Teil recht wohlhabender Hofbesitzer ansässig sind, gibt es in dem tiefer gelegenen Teil der Gemarkung, namentlich im Ortsteil Glashütte, kaum einen landwirtschaftlichen Betrieb, dessen Ertrag die Existenz seines Besitzers sicherstellt. Hier in der Tiefe des Wildgutachtals ist das steinige, unfruchtbare und sehr steile Gelände ungemein schwer zu bebauen, Fuhrwerke sind hier nicht zu gebrauchen. Was auf das Feld kommt und was abgeerntet wird, muss mühsam auf dem Rücken befördert werden. Der Ertrag ist meist kärglich. Und wenn, wie dieses Jahr die Heuernte fast gänzlich ausfällt, sind die Leute, da sie Futter nicht kaufen können, gezwungen, Vieh oft zu Schleuderpreisen zu veräußern. Der Boden ernährt die durchweg ärmlichen Bewohner der Glashütte also bei weitem nicht. Sie müssen durch Tagelohnarbeiten sich die fehlenden Mittel zum Lebensunterhalt verschaffen. Gelegenheit dazu bieten vor allem die Staatswaldungen. In früherer Zeit war hier eine Hausindustrie von recht erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung heimisch: Uhrmacherei und Strohflechterei. Beide wurden durch die billiger arbeitende mechanische Industrie schon lange verdrängt. Später -im Jahre 1906- hat man die Spannkorb-flechterei mit gutem Erfolg eingeführt. So wurden 1910 10.000 Spannkörbe im Werte von RM 2.900,- (heute ca. 19.000 €) angefertigt und abgesetzt und noch 1925 konnten 15.000 solcher Körbe verkauft werden. Aber auch diese Erwerbsquelle brachte die Konkurrenz bis auf einen kleinen Rest zum versiegen. Es nimmt daher nicht wunder, dass die Bewohner der Glashütte in sehr ärmlichen Verhältnissen leben...“

Die Vermögenslage der Gemeinde war daher recht schwierig. Noch heute erzählt man sich, wie der badische Staat die Gemeinde Hinterstraß in den 1840er Jahren durch den Ankauf des 92 ha großen Breitmooshofes hintergangen haben soll. Der Gemeinde soll das Vorkaufsrecht eingeräumt gewesen sein und sie hätte auch schon die Kaufsumme beieinander gehabt, da sei ihr der Staat zuvor gekommen und habe unter Missachtung des Vorkaufsrechts der Gemeinde den -heute aufgeforsteten- Breitmooshof angekauft. Somit blieb der Gemeinde nur ein 11 ha großer eigener Wald, ein Schulhaus und ein Armenhaus sowie eine Kapelle. Der Steuerwert wurde auf 6.600 Reichsmark (heute ca. 43.800 €) festgesetzt.

Aufgrund der schwierigen wirtschaftlichen Lage der Gemeinde durch den Niedergang der Uhrmacherei (1806 waren von 346 Einwohnern 30 Uhrmacher und 20 Uhrenhändler, was bedeutet, dass die meisten Familien von der Uhrmacherei lebten) wurde bereits in den Jahren 1867 und 1869 über eine Angliederung an eine Nachbargemeinde nachgedacht. Man fasste sogar eine Teilung der Gemeinde Hinterstraß ins Auge. Danach wäre der Ortsteil Glashütte an Wildgutach, der obere Teil an St. Märgen gegangen. Der vom Bezirksamt Freiburg geförderte Plan scheiterte jedoch am Widerstand der Hinterstraßener Bürger. 1869 war bei den Verhandlungen nur noch von einer Vereinigung der Gesamtgemeinde Hinterstraß mit St. Märgen die Rede. Wieder sprachen sich die Einwohner von Hinterstraß dagegen aus, doch scheint auch von Seiten St. Märgens keine große Neigung für eine Vereinigung vorhanden gewesen zu sein. Die wirtschaftliche Lage muss sich in den folgenden Jahrzehnten stabilisiert und verbessert haben. Erst 1934 wurde erneut über eine Eingliederung in eine Nachbargemeinde nachgedacht. Zur wirtschaftlichen Not kam es zu einem Zerwürfnis zwischen Bürgermeister und Gemeinderat, was am 21.03.1934 zu einer Beurlaubung des Bürgermeisters führte. Dessen Stellvertreter führte zunächst kommissarisch und zuletzt als Bürgermeister bis zur Vereinigung mit St. Märgen am 01.04.1936 die Amtsgeschäfte weiter.

#### Arbeitskreis Archiv St. Märgen



Die zwei letzten Bürgermeister von Hinterstraß: August Eckert und Adolf Schwär



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Bekanntmachung der Gemeinde St. Märgen

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde St. Märgen, Rathausplatz 6, 79274 St. Märgen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Daten- übermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind z.B. der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde St. Märgen, Rathausplatz 6, 79274 St. Märgen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im

Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde St. Märgen, Rathausplatz 6, 79274 St. Märgen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

**Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde St. Märgen, Rathausplatz 6, 79274 St. Märgen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder

keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

**Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde St. Märgen, Rathausplatz 6, 79274 St. Märgen eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

### FFH-Mähwiesen-Monitoring

Die Europäische Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) ist eine zentrale Grundlage des Naturschutzes in Europa. Ihre Umsetzung wurde in das Bundes- und Landesnaturschutzgesetz aufgenommen. Baden-Württemberg ist danach verpflichtet, einen günstigen Erhaltungszustand seiner europaweit bedeutenden Arten und Lebensräume dauerhaft zu bewahren oder wiederherzustellen. Um die Wirksamkeit der ergriffenen Schutzmaßnahmen zu überprüfen, müssen die Erhaltungszustände der Arten und Lebensräume regelmäßig überwacht werden (FFH-Monitoring). Die Ergebnisse dieser Überwachung werden alle sechs Jahre an die EU berichtet. Baden-Württemberg hat aufgrund seines hohen Anteils am Gesamtbestand der FFH-Mähwiesen in der kontinentalen Region Deutschlands eine besondere Verantwortung für diese FFH-Lebensräume. Um neben bundesweit auch landesweit belastbare Aussagen zu Änderungen des Erhaltungszustands der FFH-Mähwiesen treffen zu können, wird seit 2012 ein landesweites FFH-Mähwiesen-Monitoring etabliert.

Im Rahmen des FFH-Mähwiesen-Monitorings werden in der Gemeinde St. Märgen von Mitte April bis Ende August 2016 floristische Kartierungen durchgeführt. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Die Erfassungen werden durch private Fachbüros vorgenommen und finden ausschließlich im Außenbereich statt. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Bei der Erfassung und Auswertung des FFH-Mähwiesen-Monitorings erfolgt keine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern.



Die Untersuchungsergebnisse werden auf die Landesfläche hochgerechnet, um eine Aussage zur Entwicklung der FFH-Mähwiesen in Baden-Württemberg zu erhalten. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Weitere Informationen zur FFH-Richtlinie und FFH-Mähwiesen erhalten Sie auf den Internetseiten der LUBW: [www.lubw.baden-wuerttemberg.de](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de) Natur und Landschaft Europäische Naturschutzrichtlinien.

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Bildung der Arbeitsgemeinschaft „ArGe Breitband Hochschwarzwald“

Die Gemeinden Breitnau, Eisenbach, Feldberg, Friedenweiler, Hinterzarten, Lenzkirch, St. Märgen und St. Peter sowie die Städte Löffingen und Titisee-Neustadt haben es sich zum Ziel gesetzt, die Errichtung und den Betrieb nachhaltiger sowie zukunfts- und hochleistungsfähiger Breitbandnetze (NGA-Netz) in den unterversorgten Gebieten ihrer Kommunen zu gewährleisten. Sie beabsichtigen, zur Errichtung, zum Betrieb und zur Finanzierung dieser Netze zusammenzuarbeiten, um Synergieeffekte zu nutzen, Ressourcen zu bündeln und gemeinsame Lösungen zu erarbeiten. Zur Regelung dieser interkommunalen Zusammenarbeit wird ein öffentlich-rechtlicher Vertrag vereinbart und eine gemeinsame Arbeitsgruppe gebildet, wobei die Federführung bei der Gemeinde Friedenweiler liegen wird. Die Vereinbarung sieht vor, dass zunächst jede Gemeinde sich gleichmäßig an den Kosten beteiligt; bei der Schlussabrechnung werden die Kosten dann entsprechend dem Verhältnis der dann ausgebauten Kabelverzweiger auf die Kommunen verteilt.

Nach den Ausführungen von BM Kreutz kommen die Planungen des Landkreises für ein sog. Backbonenetz in die Gänge. Gleichzeitig wollen die Gemeinden im angestrebten Verbund die Planungen bzgl. Breitbandausbau vorantreiben.

Es seien zunächst grundsätzliche Planungen vorzunehmen und ein Konzept zu erarbeiten, so der Bürgermeister. Es gehe u.a. um die Frage, von wo aus die Anbindung an das Glasfasernetz erfolgen soll (von Waldau, von Stegen ...?). Die Kosten, die für die ARGE entstehen, werden daher zunächst in Form von Beratungskosten anfallen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Die Gemeinde tritt der „ArGe Breitband Hochschwarzwald“ bei. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, in der Arbeitsgemeinschaft die Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um zügig die Errichtung und den Betrieb nachhaltiger sowie zukunfts- und hochleistungsfähiger Breitbandnetze zu erreichen. Die Verwaltung

unterrichtet den Gemeinderat über die in der Arbeitsgemeinschaft erzielten Arbeitsergebnisse, sobald Resultate vorliegen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### Anschaffung Hallenboden Weißtannenhalle

Die Gemeinde beschäftigt sich schon seit geraumer Zeit mit der Beschaffung eines Bodens für die Weißtannenhalle. Im Haushaltsplan ist hierfür ein Betrag i. H. v. 15.000 € eingestellt. Nach vorliegenden Angeboten kostet das Holz für den Boden rd. 10.000 €, die Alu-Profile rd. 3.000 € und für Schrauben müssen rd. 1.000 € aufgewendet werden. Der Haushaltsansatz sollte demnach auskömmlich sein.

Der Bürgermeister hat mit einigen Gemeinderäten verschiedene Böden besichtigt, dabei haben sich 3-Schicht-Platten als am geeignetsten erwiesen. Diese seien wesentlich robuster und widerstandsfähiger als herkömmliche Holzbretter.

Die Investition für den Boden soll sich durch Einsparungen für die Miete von Böden bei Veranstaltungen (z. B. Roßfest) und durch Einnahmen durch Vermietung amortisieren. Die Lagerung des Bodens soll im Podest-Bereich der Weißtannenhalle stattfinden, und zwar in der Form, dass der gelagerte Boden als Tribüne genutzt werden kann.

Es wurden im Vorfeld auch Alternativen angeschaut, z. B. Kunststoffböden. Diese kamen für eine Nutzung in der Weißtannenhalle allerdings nicht in Betracht.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die Beschaffung des Hallenbodens.

### Stellungnahme zu Bauanträgen

Antrag auf Errichtung eines landwirtschaftlich genutzten Schuppens zur Unterstellung und Lagerung landwirtschaftlicher Geräte und Erzeugnisse auf Flst. Nr. 328/2.

Es wird festgestellt eine Maßangabe auf dem Plan mit der Ansicht „Ost“ nicht korrekt ist. Auf diese Abweichung soll hingewiesen werden.

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

### Bekanntgaben

Der Bürgermeister gibt die Übernachtungszahlen (81.645) sowie die Zahl der Gäste-Ankünfte (20.134) im Jahr 2015 bekannt. Bei den Übernachtungen ist ein leichter Anstieg von rd. 1,3 % zu verzeichnen, bei den Ankünften ein leichter Rückgang.

Aufgrund einer Anfrage im Gemeinderat aus einer früheren Sitzung gibt der Bürgermeister die Zahl der HTG-eigenen Ferienwohnungen „Kuckucksnester“ bekannt. Es gibt derzeit 14 solcher Ferienappartements, der Jahresumsatz betrug zuletzt rd. 127.000 €.

## FÜR UNSERE MITBÜRGER NOTIERT

### Jugendmusikschule Dreisamtal

#### Neuer Kurs „Musikgarten“ ab April

Die Jugendmusikschule Dreisamtal bietet ab April wieder neue Kurse mit „Musikgarten“ an.

Sie finden diesmal am Donnerstag im Yoga-Raum der Zardunaschule in Zarten statt.

Die neue Leiterin ist Katja Reiser. Um 9 Uhr beginnt der Kurs für Mutter/Vater/ Großeltern mit Kind ab 1,5 Jahre - 3 Jahre, und um 10 Uhr mit Babies ab ca. 8 Monaten. Wir bieten bei Neuanmeldungen einen gebührenpflichtigen Probemonat, wo sich Eltern, Kinder und Lehrkraft kennenlernen und einen fühlbaren Eindruck dieses musischen Erlebnisraumes bekommen. Information und Anmeldeformular unter [www.jugendmusikschule-dreisamtal.de](http://www.jugendmusikschule-dreisamtal.de), Bürozeiten Mo-Do 9-12 Uhr, Tel. 07661/981258

### Einladung zum Chorprojekt St. Peter 2016

#### MISA CRIOLLA, Kreolische Messe von Ariel Ramírez

Diese mitreißende Folklore-Messe des argentinischen Komponisten Ariel Ramírez in spanischer Sprache, komponiert 1964 für 2 Gesangssolistinnen, gemischten Chor, Perkussion, Klavier und Gitarre basiert auf lateinamerikanischen Rhythmen und Tanzformen, vor allem aus Argentinien. Die MISA CRIOLLA soll erklingen im Gottesdienst zum Patrozinium „Peter und Paul“ am Sonntag, 26. Juni 2016 um 9 Uhr unter der Leitung von Lambert Bumiller. Eingeladen sind alle, die entdecken wollen, was in ihrer Stimme steckt und die Spaß am gemeinsamen Singen haben, vor allem bei so temperamentvoller, rhythmischer Musik. Die Proben finden in der Regel donnerstags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter statt und werden begleitet von gezielten Einsing- und Stimmbildungsübungen. Die erste Probe ist am Donnerstag, 7. April 2016 ab 20 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bzw. Vorsingen ist nicht erforderlich.

### Maihock MGV Breitnau

Aufgrund einer anderen Großveranstaltung verschiebt sich der diesjährige Maihock 2016 auf Donnerstag, 5. Mai 2016 (Vaterstag). Traditionsgemäß findet unsere Veranstaltung wie bisher auf der Fahrenberger Höhe beim Eckerhäusle statt. Über den weiteren Ablauf werden Sie über Plakate/ Flyer/ Gemeindeblättle und Presse rechtzeitig informiert. Wir Sänger würden uns über einen zahlreichen Besuch freuen. MGV Breitnau e.V.



## Grünschnittsammelstelle wieder geöffnet

Die Grünschnittsammelstelle Breitnau bei der Kläranlage Ödenbach ist ab Mittwoch, 6. April 2016 wieder geöffnet. Grünschnitt aus privaten Haushalten wird gebührenfrei auf dem Gelände der Kläranlage der Gemeinde Breitnau zu den unten stehenden Öffnungszeiten angenommen. Die Grünschnittanlieferungen gewerblicher Anlieferer sind kostenpflichtig. Als nächste Abgabemöglichkeit steht für gewerbliche Anlieferer das Regionale Abfallannahmезentrum Titisee-Neustadt (Grünschnitt bis max. 5 cbm sowie Laub und Rasenschnitt bis zu 2 cbm/Tag) zur Verfügung.

### Öffnungszeiten:

#### Grünschnittsammelstelle Breitnau

Mittwoch 14.00 bis 16.30 Uhr

Samstag 16.00 bis 18.00 Uhr

#### RAZ Titisee-Neustadt

Mo. – Di. 09.00 bis 15.00 Uhr

Do. – Fr. 12.00 bis 18.00 Uhr

Jeden 2. Sa. 09.00 bis 13.00 Uhr (ungerade Wochen)

Auskünfte erteilt die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald unter Tel. 01802/254648.

## VHS St. Märgen

### Wurzelbrot

Eine urige Schweizer Spezialität, die einer knorrigen Wurzel ähnelt.

Mit kurzen Arbeitszeiten und langen Ruhezeiten entsteht ein sehr schmackhaftes Brot für alle Gelegenheiten und Jahreszeiten, vom Sonntags-Frühstück bis zum Grill-Abend!

Ein Weizenbrot mit ausschließlich handelsüblichen Zutaten für den normalen Küchenherd. Leitung: Rudolf Schwär

• 1 Termin am Freitag, 15. April von 18.30 - 21.00 Uhr, St. Märgen, Schule, Küche

Anmeldungen nimmt die VHS in St. Märgen, Tel. 07669/486 oder per Fax unter 07669/9218007 entgegen.

## TOURIST- INFORMATION

## Veranstaltungen (30.03.2016 bis 06.04.2016)

Mittwoch, 30.03.2016, 10:00 - 13:00 Uhr, St. Märgen, Rathausplatz 1

### Kloster Museum - Landschaft, Kunst, Uhrengeschichte

Das Kloster Museum St. Märgen zeigt seine Schätze: Die Schwarzwalduhr, Reise ins Uhrenland und weltweiter Uhrenhandel, Schwarzwälder Hinterglasmalerei, Werke des Klosterbildhauers Matthias Fallner und

### Klostergeschichte

Führung: Sonn- und Feiertags 10:15 | 11:45 Uhr

Besuch nur mit Führung!

Eintritt 4 € unter 15 Jahre und Gäste mit Hochschwarzwald Card Eintritt frei

Donnerstag, 31.03.2016, 10:00 - 13:00 Uhr, St. Märgen, Rathausplatz 1

### Kloster Museum - Landschaft, Kunst, Uhrengeschichte

Führung: Sonn- und Feiertags 10:15 | 11:45 Uhr

Besuch nur mit Führung!

Eintritt 4 € unter 15 Jahre und Gäste mit Hochschwarzwald Card Eintritt frei

Sonntag, 03.04.2016, 10:00 - 13:00 Uhr, St. Märgen, Rathausplatz 1

### Kloster Museum - Landschaft, Kunst, Uhrengeschichte

Führung: Sonn- und Feiertags 10:15 | 11:45 Uhr

Besuch nur mit Führung!

Eintritt 4 € unter 15 Jahre und Gäste mit Hochschwarzwald Card Eintritt frei

Sonntag, 03.04.2016, 13:00 - 17:00 Uhr, St. Märgen, kunsthaus, Rathausplatz 2

### Ausstellung „INSCAPES & ANIMALS“ bis 28.08.2016

PAUL POLLOCK, Malerei. Der Begriff „Inscap“ deutet auf die Innenseite der Außenwelt. Es ist eine tiefe Ebene der Wirklichkeit die man in der Natur erschauen und durch kreative Tätigkeit offenbaren kann – die subtile, verborgene Essenz aller Wesen, die man mit einem wachen Auge wahrnehmen kann. Infos: Tel. 07669-939001, mail@kunsthaus.info, www.kunsthaus.de

Die angegebenen Öffnungszeiten gelten nur bei guten Wetterverhältnissen.

Aktuelle Infos zu den Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage [www.kunsthaus.de](http://www.kunsthaus.de) Gruppenführungen auf Anfrage. Eintritt frei

Sonntag, 03.04.2016, 14:00 - 16:00 Uhr, St. Märgen, Weißtannenhalle

### Ponyreiten für Kinder in St. Märgen

Der Reit- und Fahrverein bietet für euch Kinder von 14.00 - 16.00 Uhr in der Weißtannenhalle in St. Märgen „Reiten auf Ponys und Pferden“ an. Falls vorhanden, bitte Fahrradhelm mitbringen.

Für das leibliche Wohl gibt es Getränke und Kuchen. Auf euer Kommen freut sich der Reit- und Fahrverein St. Märgen e.V. Eintritt 1 €.

Montag, 04.04.2016, 14:00 - 16:00 Uhr, St. Märgen, Rathaus, Rathausplatz 6

### Gesundheitswandern mit dem Schwarzwaldverein

„Fit in den Frühling“ - „Let's go - jeder Schritt hält fit“

Einladung an alle Naturliebhaber zu einer Nachmittagswanderung unter dem Motto: „Bewegung – Entspannung – Begegnen“. Wir wandern in fröhlicher Runde durch die erwachende Natur, an schönen Plätzen machen wir leichte Bewegungsübungen

zur Mobilisation, Koordination, Kräftigung und Ausdauer. Bitte tragen Sie Sportschuhe. Wanderung mit oder ohne Stöcke. Die Streckenführung wird individuell an die Teilnehmer angepasst. Treffpunkt: 14.00 Uhr am Eingang Rathaus, (keine Anmeldung). Dauer: 2 Stunden, Wegstre>

## KIRCHEN- NACHRICHTEN



## Seelsorgeeinheit St. Märgen – St. Peter

### Gottesdienste in St. Märgen

Donnerstag, 31.03.2016

Pfarrkirche, 19.00 Uhr - Eucharistiefeier

Samstag, 02.04.2016

Pfarrkirche, 19.00 Uhr - Eucharistiefeier

Sämtliche Gottesdienste unserer Seelsorgeeinheit finden Sie im aktuellen Kloster-schlüssel oder unter [www.klosterdoerfer.de](http://www.klosterdoerfer.de).

## Evang. Versöhnungsgemeinde Stegen

### Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2016

Pfarrkirche St. Märgen - 18.00 Uhr - Gottesdienst (Präd. Susanne Berninger)

### Anmeldung Konfirmation 2017

Zu den Konfirmandenstunden und zur Konfirmation im Jahr 2017 sind alle Jugendliche eingeladen; die bis zum 30. Juni 2016 ihren 13. Geburtstag gefeiert haben (Ausnahmen bei jüngeren KonfirmandInnen sind möglich, ebenso eine Zurückstellung; bewährt hat sich eine Teilnahme in der 8. Klasse).

Getaufte Jugendliche gehören zur Gemeinde, die versucht, nach Jesu Willen zu leben. Daran erinnert die Konfirmandenzeit. Der Segen bei der Konfirmation bestätigt: Gott hat versprochen und er hält dieses Versprechen, die Jugendlichen auf ihrem Lebensweg weiter zu begleiten. Deshalb sollt Ihr als KonfirmandInnen im Unterricht kennen lernen, wie die Gemeinde lebt und was sie glaubt. Für Nicht-Getaufte ist die Konfirmandenzeit die Möglichkeit, Glauben und Gemeinde kennen zu lernen und sich zu überlegen, ob sie sich taufen lassen und zur Gemeinde gehören möchten. Die Anmeldung findet am Mittwoch, 06.04.2016 um 19.00 Uhr im Ökumenischen Zentrum am Stegener Dorfplatz statt.

### Alemannische Andacht

Dienstag, 05.04.2016, 19:30 Uhr, Johanneskapelle Zarten: Alemannische Andacht mit Pfarrer Hellmuth Wolff, Hinterzarten, zusammen mit dem Männergesangverein Zarten Veranstalter: Ökumen. Erwachsenenbildung Stegen

## BERICHTE DER VEREINE

### Förderverein Sportverein St.Märgen e.V.

#### Einladung

Am Mittwoch, 30.03.2016 findet um 20:00 Uhr im *Abseits* die 10. Generalversammlung des Förderverein SV St.Märgen e.V. statt.

#### Tagesordnung

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2) Bericht des Schriftführers
- 3) Bericht des Rechners
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung Rechner
- 6) Entlastung des Vorstandes
- 7) Neuwahlen des Vorstandes
- 8) Wünsche und Anträge

gez. Jochen Roth, 1.Vorsitzender

### Ski-Club St. Märgen

#### Ortsjugendskitag

Am vergangenen Wochenende konnte der Ski-Club St. Märgen bei wunderschönem Winterwetter sowohl den Ortsjugendskitag als auch die Vereinsmeisterschaften „Nordisch“ und „Alpin“ veranstalten.

Der Langlauf fand am Freitagabend unter Flutlicht auf der Thurnerspur statt. Der Tor- und Sprunglauf wurde am Samstag am Thurnerlift durchgeführt.

Bei der Siegerehrung im Auslauf des Thurnerliftes bedankte sich der stellvertretende Vorsitzende bei allen Beteiligten für die gelungene Veranstaltung. Sein Dank galt der St. Märgener Geschäftswelt, die wieder großzügige Geld- und Sachspenden zur Verfügung gestellt haben. Außerdem bedankte sich Christoph Faller beim Club Thurnerspur, Skilift Thurner, dem Zeitmessteam und dem gesamten Orga-Team.

Alle Kinder bekamen eine Urkunde und konnten sich einen Präsent vom gut gefüllten Preisetisch aussuchen.

Die jeweiligen Klassensieger und Platzierten:

#### Sprunglauf:

Schüler 4 männlich: 1. Jonas Faller; Schüler männlich: 1. Nicolai Dold; Schüler 6 männlich: 1. Lenny Dold, 2. Timo Saier; Schüler 8 männlich: 1. Luca Willmann, 2. Leon Willmann; Schüler 8 weiblich: 1. Sophie Saier; Schüler 10 männlich: 1. Benedikt Schwär; 2. Hannes Willmann; Schüler 11 männlich: 1. Jannis Dold; Schüler 11 weiblich: 1. Finja Faller, 2. Jana Faller; Schüler 12 männlich: 1. Tizian Faller, 2. Marco Simon, 3. Jannik Dold; Schüler 12 weiblich: 1. Marina Rombach, 2. Amelie Willmann; Schüler 13 männlich: 1. Lennart Menze; Schüler 13 weiblich: 1. Jule Faller; Schüler 14 männlich: 1. Jacob Faller; Schüler 15 männlich: 1. Mirco Rombach; Schüler 15 weiblich: 1. Linda Löffler, 2. Vanessa Dold; Jugend 18 weiblich: 1. Ronja Wehrle

#### Torlauf:

Bambini männlich: 1. Simon Stotz, 2. Lenny Dold, 3. Lucas Löffler, 4. Moritz Huber, 5. Timo Saier, 6. Julian Stotz, 7. Nicolai Dold, 8. Lukas Willmann, 9. Jonas Faller; Bambini weiblich: 1. Jana Willmann; Schüler 8/9 männlich: 1. Luca Willmann, 2. Leon Willmann, 3. Robin Schuler; Schüler 8/9 weiblich: 1. Sophie Saier, 2. Lena Kaltenbach; Schüler 10/11 männlich: 1. Justin Schuler, 2. Jannis Dold, 3. Benedikt Schwär, 4. Hannes Willmann, 5. Simon Wehrle; Schüler 10/11 weiblich: 1. Finja Faller, 2. Jana Faller, 3. Leni Huber; Schüler 12/13 männlich: 1. Tizian Faller, 2. Lennart Menze, 3. Marvin Heinrich, 4. Marco Simon, 5. Jonas Wehrle, 6. Jannik Dold; Schüler 12/13 weiblich: 1. Amelie Willmann, 2. Marina Rombach, 3. Jule Faller; Schüler 14/15 männlich: 1. Mirco Rombach, 2. Jacob Faller; Schüler 14/15 weiblich: 1. Linda Löffler, 2. Vanessa Dold; Schüler 16 männlich: 1. Manuel Wehrle; Jugend 18 weiblich: 1. Ronja Wehrle

#### Langlauf:

Bambini männlich: 1. Simon Stotz, 2. Moritz Huber, 3. Timo Saier, 4. Julian Stotz, 5. Jonas Faller; Bambini weiblich: 1. Helen Faller; Schüler 8 männlich: 1. Raphael Schwer, 2. Luca Willmann, 3. Robin Schuler; Schüler 8 weiblich: 1. Sophie Saier; Schüler 9 männlich: 1. Jonas Hügler, 2. Jakob Hügler, 3. Max Willmann, 4. Elias Faller; Schüler 9 weiblich: 1. Lena Kaltenbach; Schüler 10 weiblich: 1. Leni Huber, 2. Tinka Lickert; Schüler 11

männlich: 1. Jannis Dold; Schüler 11 weiblich: 1. Finja Faller, 2. Jana Faller, 3. Maike Kaltenbach, 4. Fiona Hummel

### Winterabschlussabend des Ski-Club St. Märgen

Der Ski-Club St. Märgen veranstaltet am Freitag, dem 01. April 2016 um 19:00 Uhr im Hotel Löwen den Winterabschlussabend. Hierzu sind alle Aktiven, Trainer, Betreuer und Eltern herzlich eingeladen.

Nach einem Rückblick auf die vergangene Sommer- und Wintersaison wird die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften durchgeführt.

gez. Roland Rombach, Vorsitzender

### SV St. Märgen

#### Spielplan:

##### Freitag, 01.04.2016

19:00 Uhr - B-Junioren 1:

SG Schluchsee : SG St. Märgen

##### Samstag, 02.04.2016

11:00 Uhr - C-Junioren:

DJK Villingen 2 : **SV St. Märgen**

12:30 Uhr - B-Junioren 2:

**SG St. Märgen 2** : SG Immendingen

14:15 Uhr - Herren 2:

**SV St. Märgen 2** : SV TuS Immendingen 2

16:00 Uhr - Herren 1:

**SV St. Märgen** : SV TuS Immendingen

17:45 Uhr - A-Junioren:

**SG Hinterzarten** : SG Bonndorf 2

### Reit- und Fahrverein St. Märgen

#### Ponyreiten für Kinder

Hallo Kinder!

Der Reit- und Fahrverein St. Märgen bietet für euch am 03.04.2016 von 14.00 – 16.00 Uhr in der Weißtannenhalle Reiten auf Ponys und Pferden an (bitte falls vorhanden Fahrradhelm mitbringen).

Für das leibliche Wohl bieten wir Kaffee und Kuchen an.

### Termine der Freiwilligen Feuerwehr St. Märgen

**Montag, 04.04.2016**, 20.00 Uhr - Sitzung - Verwaltungsrat

### Landfrauenverein

#### Besichtigung der Schwarzwaldimkerei Cum Natura

Wir laden alle Mitglieder sowie Interessierte ganz herzlich ein zu unserer Lehrfahrt am **15.04.2016** nach Bühl mit Führung durch die Imkerei Cum Natura. Imkermeister Stefan Kumm vermittelt uns Imkerwissen rund ums Bienenjahr und wird uns durch die Imkerei führen. Imkerin Uli Braun zeigt uns die wertvollen Inhaltsstoffe der Bienenproduk-





te und verrät uns altes naturheilkundliches Wissen. Abgerundet wird die Exkursion mit Köstlichkeiten rund um den Honig. Abfahrt mit dem Bus **um 12.00 Uhr** am Rathaus. Rückkehr gegen 19.00 Uhr. Anmeldung bitte bis zum 07.04.2016 bei Gabi Wehrle Tel. 1473 oder Sabine Mark Tel. 1466.

## INTERESSANTES & WISSENSWERTES

### Gemeinde Stegen Stellenausschreibung

Für unseren kommunalen Kindergarten Eschbach suchen wir ab 1. Juni 2016 oder später unbefristet **eine pädagogische Fachkraft (100%) sowie eine flexibel einsetzbare Vertretungskraft.**

In unserem Kindergarten werden bis zu 45 Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren in einer Kleinkindgruppe und zwei Kindergarten- gruppen betreut. Die pädagogische Arbeit ist angelehnt an Aspekten des offenen und situationsorientierten Ansatzes sowie an den Orientierungsplan Baden-Württemberg. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 6. April 2016 an: Bürgermeisteramt Stegen, Herr Link, Dorfplatz 1, 79252 Stegen. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Herrmann vom Kindergarten Eschbach, Tel. 07661 61030, oder Herr Link, Tel. 07661 396923, gerne zur Verfügung. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter [www.stegen.de](http://www.stegen.de).

### Agentur für Arbeit Freiburg

#### Meine Chance! – Ausbildung zum/zur Erzieher/in

Am Donnerstag, 07.04.2016, informieren Alexandra Gaß, Projektleiterin der Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten, und Thomas Fischer, Fachabteilungsleiter Sozialpädagogik der Merianschule Freiburg, über Ausbildungsmöglichkeiten zur/zum staatlich anerkannten Erzieherin/Erzieher. Neben der klassischen Ausbildung wird auch das noch junge „PiA“-Modell (Praxisintegrierte Ausbildung) und die Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung vorgestellt. Beleuchtet werden die Zugangswege insbesondere für Frauen, die nach der Familienphase beruflich wieder neu einsteigen wollen. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

### Diakonisches Werk Hochschwarzwald

#### Vortragsabend...

am Dienstag, 26.04.2016 um 19:30 Uhr in der HELIOS Klinik Neustadt im Schulungsraum. **„Wenn Kinder an den Nerven zerren. Grenzsetzung im Familienalltag“**

Kinder brauchen Grenzen, um zu selbständigen, verantwortungsbewussten Menschen heranzuwachsen. Dabei können Kinder die Nerven ganz schön strapazieren. Warum nur fällt es manchmal so schwer, Kindern klare und konstruktive Grenzen zu setzen? Dieser Abend beleuchtet die Macht und Ohnmacht in der Erziehung und die Möglichkeiten, die für Eltern und Erziehende entstehen. Hier gibt es Hintergründe und Tipps für ein gutes miteinander.

Anmeldung bitte bis spätestens 22.04.2016, Tel. 07651/93990, Diakonisches Werk. Der Vortrag ist kostenlos.

### Deutsche Rentenversicherung

#### Fragen zum Versicherungsverlauf online beantwortet

Versicherte der Deutschen Rentenversicherung können seit Anfang des Jahres Fragen zu ihrem Versicherungsverlauf auch online beantworten. Grundsätzlich erhalten Versicherte nun mit dem Schreiben zum Versicherungsverlauf einen Zugangscode. Mit diesem und der Sozialversicherungsnummer können sich Versicherte auf der Internetseite der DRV anmelden und Angaben über Vollständigkeit oder fehlende Versicherungszeiten des erhaltenen Versicherungsverlaufs machen: Dazu ist unter [www.eservice-drv.de](http://www.eservice-drv.de) der Menüpunkt „Mitteilung an uns“ und danach der Menüpunkt „Mitteilung an uns mit Zugangscode“ auszuwählen.

Genauere Informationen über die verschiedenen Online-Dienste der DRV bietet der kostenlose Flyer „Nur einen Klick entfernt: Ihre Rentenversicherung“. Er kann von der Internetseite [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888). Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in unserem Regionalzentrum in Freiburg unter 0761 207070 und über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de)

### Das Förderzentrum Hochschwarzwald sucht...

#### MitarbeiterInnen für den Bundesfreiwilligendienst.

Das Förderzentrum Hochschwarzwald (Sonderpädagogisches Beratungszentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache und geistige Entwicklung) in Titisee-Neustadt sucht junge Menschen, die Interesse haben, sich im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in unserem facettenreichen Schulleben zu engagieren.

Gewinnen werden Sie wertvolle Erfahrungen in der Unterstützung, der Pflege und der Begleitung von Menschen mit geistiger Behinderung im Alter von 6 bis 20 Jahren im Schulalltag. Der Beginn ist ab September 2016 vorgesehen.

Ein freundliches und aufgeschlossenes LehrerInnenteam freut sich auf Ihre Bewerbung.

(siehe auch [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de), unter Rubrik: Platzbörse)

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, [melden Sie sich bitte so bald als möglich](#), damit wir Sie und Sie uns kennenlernen können.

Weitere Informationen erteilt Fr. Bayer Tel. 07651 / 9181330

### Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 34. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen. Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und belohnen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

Bewerbungsschluss ist der 3. Juni 2016. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2017 statt.

### Architekturpreis 2016 - Neues Bauen im Schwarzwald

Zusammen mit dem Regierungspräsidium Freiburg lobt die Architektenkammer Baden-Württemberg im Kammerbezirk Südbaden im Rahmen der „Baukultur Schwarzwald“ den Architekturpreis 2016 – Neues Bauen im Schwarzwald aus. Teilnahmeberechtigt am Auslobungsverfahren sind private und öffentliche Bauherren und Architekten aller Fachrichtungen, deren Objekte in Schwarzwaldgemeinden im Kammerbezirk Südbaden zwischen 2009 und 2016 realisiert wurden. Eine Jury, die sich aus Fachleuten der Architektenkammer und weiteren Disziplinen zusammensetzt, wird die eingereichten Beiträge begutachten und auszeichnen. Die Unterlagen der Auslobung sind seit 10. März 2016 veröffentlicht auf <http://www.akbw.de/wir-ueber-uns/kammerbezirke/freiburg.html>

oder werden auf Anfrage an [kb-freiburg@akbw.de](mailto:kb-freiburg@akbw.de) von der Bezirksgeschäftsstelle Südbaden verschickt.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen und hoffen auf ausgezeichnete Projekte!

### Ende des redaktionellen Teils



# Private Kleinanzeigen

zu Sondertarifen!

*Für alle familiären und privaten Anlässe!*

Stellengesuche • Wohnungssuche & -angebote • Geburtstag • Geburt  
Hochzeit • Nachhilfe gesucht • Verkäufe • zu verschenken • und noch vieles mehr

ab **10 €**

## ANZEIGENAUFTRAG

20 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

### Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m<sup>2</sup>, EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,- € + NK

Tel. 0 77 71 - 00 00

Größe 1

**1 Ausgabe**

10,- € inkl. MwSt.

**3 Ausgaben**

20,- € inkl. MwSt.

30 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

### GARTENHILFE GESUCHT!

**Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus:** Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.

Tel. 0 77 71 / 00 00

Größe 2

**1 Ausgabe**

15,- € inkl. MwSt.

**3 Ausgaben**

30,- € inkl. MwSt.

## ANZEIGENTEXT

Headline (Überschrift/ Fettzeile)

Anzeigentext

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

**JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:**

1.

2.

3.

Erscheinungstermin: KW \_\_\_\_\_

Chiffreanzeige \*

## KONTAKT

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG

IBAN

D E \_\_\_\_\_

BIC

Datum, Unterschrift

\* Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. **Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.** Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

### Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de | [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



*Klein aber oho!*





## Mit dem Staufenkrug spenden Sie Hilfe!

- Der unversehrte Staufenkrug mit Inschrift und Bodenprägung in Keramik, Steinzeug-Qualität (Inhalt: 2 Liter)
  - Hergestellt von der Staatlichen Keramik Manufaktur Majolika
  - Limitierte Auflage, als Einzelstück nummeriert
  - Der Reinerlös kommt der Stiftung zugute
- Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken, Winzergenossenschaften und im Einzelhandel der Region.



## Mit der Staufenbriefmarke verbreiten Sie eine Botschaft!



### Staufenbriefmarke im 10er Geschenk-Set

- Frankierwert 55 Cent
- Selbstklebend
- 10,- Euro Solidaritätspreis inkl. MwSt.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

### Staufenbriefmarke der 100er Marken-Rolle

- Frankierwert 58 Cent
- Selbstklebend
- 100,- Euro Solidaritätspreis inkl. MwSt.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken und im Einzelhandel der Region.

[www.staufenstiftung.de](http://www.staufenstiftung.de)

Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-26.

# Staufen darf nicht zerbrechen!



Stiftung zur  
Erhaltung  
der historischen  
Altstadt  
Staufen



6 Anzeigen schalten

4 Anzeigen bezahlen

## STARTEN SIE IN DEN FRÜHLING!

### DIE KLEINEN FRÜHJAHRSPREISE SIND DA!

Der Winter neigt sich langsam dem Ende zu und die ersten Frühlingsboten strecken ihre Köpfe aus der Erde. Nutzen Sie die kleinen Frühjahrspreise und bringen Sie Ihren geschäftlichen Erfolg groß raus!

**Unsere Frühjahrsaktion gilt vom 29.2. – 24.4.2016 für die**

**Kalenderwochen  
9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16**

Bitte nennen Sie uns bei Ihrer Bestellung den **Aktionscode ● P2016-02-01**

### Rufen Sie an, wenn Sie Fragen haben!

Wir beraten Sie gerne unter  
Tel. 077 71 / 93 17 - 11

### So ernten Sie satte Rabatte:

- › Finden Sie interessante **Kombinationsmöglichkeiten** mit Ihren Nachbarausgaben auf [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de).
- › Machen Sie mit einer **Farbanzeige** (Farbzuschlag) besonders stark auf sich aufmerksam.
- › Liefern Sie Ihre **Druckdaten rechtzeitig**, spätestens bis Freitag der Vorwoche.
- › Erteilen Sie uns eine Abbuchungsgenehmigung und Sie erhalten weitere **2 % Skonto**.

Es gelten unsere AGB (siehe [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)) und unsere aktuelle Preisliste Nr. 17 (Stand: Januar 2016). Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben.

**Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion.**

### › Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 077 71 / 93 17 - 11,  
[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de), [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



**primoverlag**  
Fachverlag für Amts-,  
Mitteilungs- und Infoblätter  
+ Individual-Print

# DER HIRSCHEN

HOTEL · RESTAURANT

## WIR SUCHEN

Verstärkung im Bereich Service, Küche, Zimmerreinigung sowie Empfangsmitarbeiter (wir lernen auch ein!)

Übrigens, unsere neuen Öffnungszeiten sind:  
Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr  
Samstag und Sonntag: durchgehend geöffnet  
(14:00-18:00 Uhr kleine Karte)

Feldbergstr. 9 · 79274 St. Märgen · Telefon: +49 (0)7669-940 680  
info@derhirschen.de · www.derhirschen.de

Jetzt bestellen:

**Sonnen-Pellets®**  
zum  
**Frühlingspreis!**

**210 €**  
pro Tonne  
(inkl. MwSt.  
ab 3 to)

**Schellinger**

Mehr Infos: [www.schellinger-kg.de](http://www.schellinger-kg.de)

**Einladung zur  
Frühjahrs-  
Hausausstellung  
vom  
2.4. - 4.4.2016**

**Landmaschinen  
Wolfsperger**

Forst-, Rasen-, Gartentechnik

Elzstraße 16 · 79350 Sexau  
Tel. 07641 / 93 09 49-0

**Geflügelverkauf am Di., 05.04. und Di., 03.05.**

St. Märgen, Post, 15.45 Uhr  
Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244/89 14 • Fax 05244/7 72 47

\*\*\*\*  
**Alemannen hof**  
Boutique-Hotel am Titisee

Für unser 4\*\*\*\* Boutique-Hotel am Titisee suchen wir eine(n)

## Chef de Rang (m/w)

Leistungsgerechte Bezahlung, Vergütung Ihrer Überstunden  
**Ihr Profil:** Sehr gute Fachkenntnisse, gute Deutsch- und Englischkenntnisse, Philosophie „aus Liebe zum Gast“

Ansprechpartnerin: Marilena Flock | [bewerbung@drubba.com](mailto:bewerbung@drubba.com) | Tel. 07652/91180

Mit besten Empfehlungen der Familie Drubba

Terrasse mit Talblick  
Pizza-Bring-Dienst  
**Montag Ruhetag**  
geöffnet Di.-So.  
11.00 - 24.00 Uhr  
warme Küche  
11.00 - 22.30 Uhr

Ristorante · Pizzeria  
**Bertolds Brunnen**  
Familie Lo Conte  
Bertoldsplatz 1a · 79271 St. Peter  
Telefon (0 76 60) 2 24

**Original italienische  
Pizza & Pasta** sowie weitere  
leckere Gerichte

**Von Dienstag bis Freitag  
- Fisch -  
immer frisch auf den Tisch!**



**Trendig in Filz und Fell!**

[www.helmle-wohneuehlen.de](http://www.helmle-wohneuehlen.de)



**helmle**  
WOHNFÜHLEN

79822 Titisee-Neustadt  
Wilhelm-Stahl-Straße 3  
Tel. 07651 / 20 40 850

\*\*\*\*  
**Alemannen hof**  
Boutique-Hotel am Titisee

Für unser 4\*\*\*\* Boutique-Hotel am Titisee suchen wir eine(n)

## Barkeeper (m/w)

Leistungsgerechte Bezahlung, Vergütung Ihrer Überstunden  
**Ihr Profil:** Sehr gute Fachkenntnisse, gute Kommunikationsfähigkeiten, Kreativität sowie Fähigkeiten, unsere Gäste zu begeistern

Ansprechpartnerin: Marilena Flock | [bewerbung@drubba.com](mailto:bewerbung@drubba.com) | Tel. 07652/91180

Mit besten Empfehlungen der Familie Drubba